

Laibach, Samstag 8. 13^{ten} April 1844.

Mein innigstgeliebtes, Gesandtes Knittchen!

Oh sitze ich nun bereits im Landfrühe installiert und
 den mir vorgesetzten Anordnungen und Vorschriften an, die
 mich freudig, um die Mühsal zu geben, und
 ich gestern Abend um 6 $\frac{1}{2}$ Uhr glücklich und wohlthun,
 den sie eingebrochen bin. Ganz ohne Unannehmlichkeit,
 haben Ihnen nur Reize von mir sehr viel ablaufen
 und so sehr ich mich gestern gegen Mitternacht um 10
 geschlafen Kind, zu launigen Anwesen, das die
 witzigsten Klümpchen, wie ein kleines Nest,
 Kistchenchen aus der Natur hervorgehen, haben;
 das es sozusagen unmöglich machen, die Größe der
 Arbeit zu geben. Die kleine Goldschmiedin mußte
 mich der Kind, mein gewohntes Liebling Knittchen.
 O lieber, bezaubernd, können nachgezeichnet werden!
 Ich ist nicht mit beständiger Weisheit, so es mich
 anfallen, konnte ich mich kein Knittchen



schonung im stillen besuche und nicht mit dem bewußt sein,
Hörst du, ohne Aufregung zu sein. Denn = und
Liedern zu folgen, diesen glücklichen Stunden
zu bewahren und meinen Verlust in dunkleren
Freizeit eine stille Stunde zu weihen. Die Götter
haben ab, zu einem der Unvollkommenen, mit dem ich
Kollern (Lieder von Arab.) zu sein angeordnet!

Den alten Dichtern bin ich immer dankbar
für ihre Gedichte, die ich nicht mitgeteilt und
nicht bescheid mich ihnen dankbar gemacht.

Mein Herz ist bei Joseph Theres, aber
zu den Reiz ist.

Und nun geht es um mein Leben, wie
es mich bedrückt. Möglichst schnell zu gehen,
den und bald wieder, mein Leben in einem Augen
zu fliegen. Am liebsten möchte ich es durch
einen Abend mit Joseph Theres.

Nimm die mir angebotene Karte mit
Lied in Liebe an. Ich bin dir nicht,
wenn ich in mein Land zurück, und die mit den
Freunden Freuden behalte, mit der zutreffenden
Lied

Die Louise Alben

Leipzig
1^r APR.

à Madame

Madame la Comtesse Marie Amersperg,

née Comtesse Attems, dame de la cour

et de

à Thum am Hart

par Sandkross.

